CITROËN

CITROËN ÖSTERREICH
Lagebericht zur Geschäftssituation im Jahr 2024

Jahresabschluss zur vorläufigen Firmenbucheinreichung

1. Einführung

Die Citroën Österreich GmbH ist Generalimporteur von Kraftfahrzeugen der Marke Citroën und DS in Österreich und beliefert und betreut sein österreichisches Vertragshändlernetz.

Die Firma wurde im Jahr 1962 gegründet und ist zu 100% eine Tochtergesellschaft von Citroën Automobiles.

2. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

2.1 Geschäftsverlauf

Österreich befand sich 2024 bereits im zweiten Rezessionsjahr. Nach hohen Inflationsraten in den vorhergehenden Jahren war die Inflationsrate 2024 rückläufig. Der PKW-Markt konnte trotz des schwierigen Marktumfelds seinen positiven Trend aus dem Jahr 2023 fortführen und schloss das Jahr mit einem Plus von 6,1 Prozent und 253.791 PKW-Neuzulassungen ab. Das ist weiterhin weit unter den Neuzulassungen vor den COVID-19-Krisenjahren. In der Automobilbranche geht man davon aus, dass die hohen Neuzulassungen der Jahre vor 2020 auf längere Sicht nicht mehr erreicht werden. Für die Automobilindustrie und die Zulieferindustrie in Österreich generell bedeutet das langfristig stagnierende Stückzahlen.

Bei den leichten Nutzfahrzeugen bis 3,5 t hat sich der Markt im Jahr 2024 nach 2023 weiter erholt. Es konnte ein Zulassungsplus von 3,7 Prozent auf 35.731 Einheiten verzeichnet werden. Die im Jahr 2021 eingeführte NoVA auf Nutzfahrzeuge belastet weiterhin Unternehmen und Gewerbetreibende.

Im Jahr 2024 stiegen die Neuzulassungen von benzinbetriebenen PKW um +8,6 Prozent, Diesel-PKW Zulassungen sanken erneut: um -5,2 Prozent versus 2023.
Die Nachfrage nach Hybrid-PKW (64.094 Einheiten) setzt den positiven Trend fort und stieg um 26,6 Prozent, die Nachfrage nach Plug-In-Hybrid-Fahrzeuge (16.928 Stück) blieb stabil bei -0,2 Prozent. Die Nachfrage nach Elektro-PKW (44.622 Stück) ging um -6,3 Prozent zurück.
Insgesamt ist ein Trend zu elektrifizierten Antrieben (Elektro, Hybrid, Plug-In-Hybrid) zu beobachten, der Anteil dieser Fahrzeuge an den Neuzulassungen betrug bereits 49,5 Prozent oder 125.644 Einheiten.
Ab dem Jahr 2025 sind neue CO2-Emissionsgrenzwerte in der EU vorgeschrieben. Es ist davon auszugehen, dass der Anteil an PKW mit klassischem Diesel- und Benzinmotor sinken wird, während der Anteil an Fahrzeugen mit alternativen Antrieben, insbesondere Plug-In-Hybrid-Fahrzeuge und Elektrofahrzeuge ansteigen wird.

Bei den leichten Nutzfahrzeugen (35.728 Einheiten) wurden der mit 85 Prozent überwiegende Anteil an Fahrzeugen mit Dieselmotor verkauft. Der Anteil an Elektronutzfahrzeugen (2.930) betrug 8,2 Prozent, leicht fallend gegenüber 2023.

(Alle Zahlen: Statistik Austria, Neuzulassungen 2024, https://www.statistik.at/statistiken/tourismus-und-verkehr/fahrzeuge/kfz-neuzulassungen)

Marktanteil Citroën: Im Jahr 2024 wurden in Österreich 5.374 Fahrzeuge neu zugelassen. Das entspricht einem Plus von 5,4 Prozent und einem Marktanteil gesamt von 1,9 Prozent, gleich wie im Vorjahr.

Marktanteil DS Automobiles: Im Jahr 2024 wurden in Österreich 208 Fahrzeuge neu zugelassen. Das entspricht einem Rückgang von 24,2 Prozent und einem Marktanteil von 0,1 Prozent, gleich wie im Vorjahr.

Nachdem im Jahr 2023 der Vertrieb auf das „Neue Retailer Modell", ein Agentursystem, umgestellt wurde und anfangs einige Herausforderungen im Vertriebsnetz sowie technischer Natur mit sich brachte, sodass sich dadurch 2023 der Fahrzeugabsatz und der Marktanteil unvorteilhaft entwickelte und Einbußen verzeichnet werden mussten, entwickelte sich die im Jahr 2024 die Situation bei Citroën im Vertrieb wieder positiv, während DS Automobiles mit einem starken Rückgang zu kämpfen hatte.

2.2 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

2.2.1 Finanzielle Leistungsindikatoren

Ertrags- Finanzlage	2024	2023
Eigenmittelquote § 23 URG	-3,8%	12,0%
fiktive Schuldentilgungsdauer § 24 URG	n/a[1]	12,1
Sachanlagenintensität Sachanlagen / Bilanzsumme	0,1%	0,3%
Umschlagshäufigkeit der Vorräte (Umsatzerlöse / Vorräte)	6,8	6,8
Lagerumschlagsdauer in Tagen (365 / Umschlagshäufigkeit der Vorräte)	53,3	53,9
Eigenkapitalrendite (bezogen auf das Betriebsergebnis)	n/a[2]	28,0%
Umsatzrendite (bezogen auf das Ergebnis vor Steuern)	-5,0%	1,6%

Im Berichtsjahr betrug der Umsatz EUR 214.496.343,52 im Vergleich zum EUR 198.915.469,95 im Vorjahr.
Der Bilanzverlust des Unternehmens betrug 2024 EUR -6.210.081,49 im Vergleich zu einem Bilanzgewinn EUR 5.415.164,22 im Jahr 2023.

[1] Die fiktive Schuldentilgungsdauer ist aufgrund eines negativen Mittelüberschusses aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nicht ermittelbar.
[2] Die Eigenkapitalrendite ist aufgrund eines negativen Betriebsergebnisses und des negativen Eigenkapitals nicht ermittelbar

Jahresabschluss zur vorläufigen Firmenbucheinreichung

Der Jahresfehlbetrag betrug im Berichtsjahr EUR -11.625.245,71 nach einem Jahresüberschuss von EUR 2.573.824,94 im Vorjahr.

2.2.2 Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Die Citroën Österreich GmbH ist seit 2021 im Stellantis-Konzern integriert.

Ein wichtiges Ziel von aller Marken des Stellantis Konzerns ist die Reduktion des CO2 Ausstoßes durch die Forcierung von alternativen Antriebstechnologien. So sollen im gesamten Konzern bis 2030 die CO2-Emmissionen um 50 % reduziert und bis 2038 vollständig eliminiert werden.

Beim Fahrzeugangebot schreitet die Elektrifizierung des Angebots gemäß des Strategie Plans Dare Forward 2023 rasch voran. Siehe: https://www.media.stellantis.com/at-de/corporate-communications/press/Dare-Forward-2030_Der-Plan-von-Stellantis-fuer-modernste-Mobilitaetsfreiheit_010322

Citroën bietet eine interessante PKW- und Nutzfahrzeugproduktpalette, die allen Markterfordernissen hinsichtlich Qualität, Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit entspricht. So bietet Citroën preisgünstige PKW und LKW im Mainstream-Segment an, sämtliche LKW sind bereits auch als reine Elektrofahrzeuge verfügbar.

DS Automobiles spricht mit seinen Modellen gezielt Premium-Kunden an. 2025 wird DS Automobiles mit dem Modell DS No 8 ein elektrisches Fahrzeug mit einer im Segment einzigartigen Reichweite von 750 Kilometern nach WLTP auf den Markt bringen.

2.2.3 Mitarbeiter

Die Anzahl der per Ende 2024 im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter betrug 96 Personen. Im Jahr 2023 waren es 88 Mitarbeiter.
Die Beiträge an die Mitarbeitervorsorgekasse betragen € 86.642,40

3. Voraussichtliche Entwicklung und Risiken

3.1 Voraussichtliche Entwicklung

Auf dem europäischen Markt bleiben die ambitionierten CO2-Reduktionsziele der Europäischen Union für die gesamte Automobilbranche eine große Herausforderung. Dies führt bei allen Herstellern zu massiven Anstrengungen, die durchschnittlichen CO2-Emissionen der Fahrzeuge zu senken und speziell elektrifizierte Antriebe spielen dabei eine Schlüsselrolle.

Technologische Entwicklung.

Jahresabschluss zur vorläufigen Firmenbucheinreichung

Der Trend in Richtung alternativer Antriebssysteme, allen voran Fahrzeuge mit vollelektrischem Antrieb (BEV, Battery Electric Vehicle), hat 2024 seinen Trend fortgesetzt, indem mehr Fahrzeuge mit vollelektrischem Antrieb auf den Markt kommen.
Während aus heutiger Sicht noch nicht absehbar ist, wie lange bzw. in welchem Ausmaß in Österreich staatliche Fördermaßnahmen fortgeführt werden, so wird sich jedenfalls durch die Bestrebungen in der EU zur Reduzierung des CO2-Ausstoßes der Trend hin zu lokal emissionsarmen Plug-In-Hybridfahrzeugen und lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen (BEV) fortsetzen. Der Fokus der Geschäftstätigkeit von Citroen liegt weiter darauf, den Absatz im Zukunftssegment der elektrifizierten Fahrzeuge auszubauen sowie die Rentabilität durch konsequente Optimierung der Vertriebsprogramme und der Preispositionierung weiter zu verbessern.

Die Marken Citroën und DS Automobiles, und auch die Schwestermarken im Stellantis Konzern, bieten schon heute ein umfangreiches, konkurrenzfähiges Angebot an Elektrofahrzeugen und elektrifizierten Fahrzeugen an, sowohl im PKW- als auch im LKW-Bereich.

Bei Citroën und DS Automobiles wie auch bei den anderen Stellantis Konzernmarken wird das Produktangebot laufend um neue BEV bzw. Hybrid-Varianten erweitert. Produktseitig wird für Citroën in Österreich ab dem ersten Quartal mit dem C3, dem C3 Aircross und dem C4 und C4 X vier neue Modelle anbieten.

Bei DS Automobiles ist es die Markteinführung des neuen DS No 8 im Sommer geplant.

3.2 Risiken

3.2.1 Verwendung von Finanzinstrumenten

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.
Die in der Bilanz ausgewiesenen Finanzinstrumente sind Gegenstand des allgemeinen Risikomanagements des Unternehmens, welches in den Buchhaltungs- und Bilanzierungsmethoden seinen Niederschlag findet. Außer den bereits im Jahresabschluss und im Anhang gezeigten Risiken bestehen keine weiteren Preisänderungs-, Ausfall-, Liquiditäts- und Cash-flow-Risiken.

3.2.2 Bericht über die Forschung und Entwicklung

Die Forschung und Entwicklung wird in erster Linie vom Stellantis-Konzern ausgeführt. In Österreich erfolgt weder Forschung noch Entwicklung.

Wien, am 30. September 2025

Die Geschäftsführer:

Mag. (FH) Markus Wildeis

Jahresabschluss zur vorläufigen Firmenbuchmeldung

STELLANTIS

Erklärung

Aufgrund einer unterjährigen Systemumstellung verzögerte sich die Erstellung des Jahresabschlusses der **Citroen-Österreich Gesellschaft m.b.H.** per 31.12.2024 und somit auch die Durchführung der Abschlussprüfung sowie die Erstellung des Lageberichtes. Daher können sich iZm der Fertigstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 noch Änderungen ergeben.

Diese können im Wesentlichen folgende Positionen betreffen:

- **Körperschaftsteuer bzw. Steuerlatenz:** Die Berechnungen der Körperschaftsteuer sowie der Steuerlatenz sind aufgrund des aktuellen Ergebnisses noch vorläufig.

- **Anlagevermögen:** Es können sich noch Änderungen iZm mit den Zugängen 2024 ergeben.

- **Rückstellungen:** Es können sich noch Änderungen iZm der Dotation von Rückstellungen für 2024 und dem Verbrauch betreffend die Rückstellungen aus dem Vorjahr ergeben.

- **Anhang:** Die im Anhang enthaltenen Informationen sind noch nicht vollständig und final abgestimmt.

- **Lagebericht:** Die im Lagebericht enthaltenen Informationen sind noch nicht vollständig und final abgestimmt.

Dementsprechend sind die in dem Jahresabschluss enthaltenen Informationen keiner Überprüfung durch den Abschlussprüfer unterzogen worden und sind daher als vorläufig zu betrachten.

Wien, am 29. September 2025

Markus Wildes
Geschäftsführer

Citroen Österreich GmbH
Schönbrunner Straße 297
1120 Wien
FN 97498 f